

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 67. Donnerstag den 19. März 1868.

Die Aufstellung von Dienstetats der Lehrer betr.
Zur Erneuerung und Ergänzung der bestehenden Dienstetats der einzelnen Lehrer hat Königl. Regierung verfügt, daß von Schul- und Gemeindevorständen nach einem Formular, welches den Herren Bürgermeistern in genügender Anzahl zugestellt werden wird, über die jetzigen Personal- und Localverhältnisse Zusammenstellungen gemacht werden.

Es wird darüber bemerkt:

- 1) Für jede etatsmäßige, eventuell auch gegenwärtig unbefetzte Schul- resp. Lehrerstelle ist ein Formular zu verwenden.
- 2) Der Namen des gegenwärtigen Inhabers der Stelle ist in der ersten Zeile unter Lauf. No. 1 mit den nebenstehenden Angaben einzutragen.
- 3) Wo mehrere Schulzimmer in einem Schulhause sich befinden, ist posit. 1 Schulhaus nur bei der ersten (obersten) Schulstelle auszufüllen, bei den übrigen darauf zu verweisen.
- 4) Bei posit. 4 ist die Classenfrequenz der letzten 5 Jahre nebeneinander zu stellen und die Durchschnittszahl beizufügen.
- 5) Die posit. 5, 6, 7, 8 sind selbstredend nur bei denjenigen Stellen auszufüllen, auf welche sie Anwendung finden.
- 6) Bei der Gehaltsangabe sind die decretlichen Einnahmen in die betreffende Columne aufzunehmen, der wirkliche aber, entweder gar nicht oder nur theilweise als Besoldung aufgerechnete Betrag vor der Columne anzugeben.

Königl. Regierung hat möglichste Beschleunigung verfügt. Die Schulvorstände wollen die Herren Lehrer bei Aufstellung der Stats, welche von den Gemeinde- und Schulvorständen zu unterschreiben und binnen längstens 4 Wochen vorzulegen sind, zuziehen.

Wiesbaden, Hochheim und Höchst, den 16. März 1868.

Königliches Amt.

Kah. t. Feld. Schellenberg.

Peter Böbler von Frauensstein will nach Amerika auswandern.

Wiesbaden, den 17. März 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.

Kah. t.

Martin Bölzer von Holbach, Königl. Amts Wallmerod, schon lange Zeit temporär in Frauensstein wohnhaft, will mit Familie nach Amerika auswandern.

Wiesbaden, den 17. März 1868.

Königl. Verwaltungs-Amt.

Kah. t.

Die Beförderung von Militär-Personen auf den Königlichen Staats-Eisenbahnen betr.

Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß in Gemäßheit

Verfügung Sr. Excellenz des Herrn Ministers für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten vom 19. v. Mts., die im §. 7 sub 4 des Reglements für die Beförderung von Truppen zc. auf den Staats-Eisenbahnen vom 1. Mal 1861 normirten Sätze für den Transport von Militärpferden wie folgt, festgesetzt worden sind:

für 1 Pferd	10 Sgr.	pro Meile,
" 2 Pferde	7 $\frac{1}{2}$ Sgr.	} pro Pferd und Meile.
" 3 "	6 "	
" 4 "	" "	
und darüber	4 $\frac{1}{2}$ "	

Gleichzeitig ist der im §. 13 des Reglements normirte Satz von 1 Sgr. 6 Pf. pro Mann und Meile sowohl bei den Urlaubsreisen der in diesem §. sub 1 und 2 gedachten Personen und der Soldaten des stehenden Heeres vom Feldwebel abwärts, als auch bei den Reisen der Zöglinge der Kadetten-Anstalten zum Eintritt in die Anstalten und nach ihren Bestimmungsorten nach Entlassung aus denselben; desgleichen für die Rekruten, Reservisten und Landwehrmänner bei der Einberufung zu den Fahnen und bei der Entlassung, sowie für die Soldaten des stehenden Heeres bei der Entlassung in die Heimath auf 1 Sgr. pro Mann und Meile ermäßigt worden.

Der 1. l. Mts. ist als Einföhrungstermin bestimmt worden.

Wiesbaden, den 17. März 1868.

Königliche Polizei-Direction.

Schfried v. c.

Bekanntmachung.

Samstag den 21. März l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Eheleute Johann Christian Seewald von hier ihre in hiesiger Gemarkung belegenen Immobilien:

Nr. des	Flächengehalt.	Stener-Simpel	Beschreibung der Immobilien.
Stadtb. Reg.	Ath. Sch.	Cl. Capital. fl. kr. hll.	
7813	— 10 24	6 33 — 8 1	a) ein einstöckiges Wohnhaus 28' lang 24' tief,
			b) ein einstöckiger Anbau 12' lang 24' tief,
			Nr. 789 des Brandcatasters,
			c) Hofraum,
			belegen zwischen Carl Minor und dem Felde;

Flächengehalt.	Ath. Sch.	Beschreibung der Immobilien.
12 19		Acker „Nebelberg“ zwischen Moses Wolf und einem Weg (Nr. 89), gibt 3 fr. Zehnt-Annuität;
53 42		Acker „An den Kusbäum“ 2r Gewann zw. Elisabeth Kimmel und Friedrich Ludwig Burk (Nr. 540), gibt 30 fr. 3 hll. Zehnt- und 2 fl. 8 kr. Gülten-Annuität;
30 47		Acker „Bleidenstadterweg“ 1r Gewann zw. dem Hofgut Clarenthal und Jacob Stuber (Nr. 160), gibt 10 fr. 3 hll. Zehnt-Annuität;
80 99		Acker „Aarstraße“ 3r Gewann zwischen Friedrich Thon und Friedrich Adam Dörr (Nr. 249), gibt 18 fr. 2 hll. Zehnt-Annuität;
18 23		Wiese „Au“ 2r Gewann zwischen Heinrich Jacob Blum und Wilhelm Kimmel 4r (Nr. 34);
58 53		Wiese „Stedersloch“ 5r Gewann zw. Georg David Schmidt und Heinrich Peter Schweizer (Nr. 122)

in dem Saale des Gastwirths Kimmel in der Kirchgasse zum zweiten Male freiwillig versteigern.

Königl. Amtsgericht IV.

Wiesbaden, den 9. März 1868.

Leidner.

458

Bekanntmachung.

Die Steuerzettel für das Jahr 1868 werden den Steuerpflichtigen, soweit dies noch nicht geschehen, in diesen Tagen zugestellt werden.

Die Steuerpflichtigen werden hierdurch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß künftig die Steuerzahlungen nur auf Grund dieser Zettel erfolgen sollen, indem dieselben gleichzeitig für die Quittungen eingerichtet sind und diese Einrichtung eine raschere Abfertigung ermöglicht.

Wiesbaden, den 14. März 1868.

Königliche Receptur.

Meyer.

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll das Graben und Beifahren von 45 Cubikruthen Kies aus den Wiesbacher Gruben zur Unterhaltung der Alleen und Anlagen der hiesigen Stadt in dem Rimmel'schen Saale, Kirchgasse Nr. 8, öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 18. März 1868.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Fournir-Versteigerung.

Freitag den 20. d. Mts. Vormittags 9 Uhr soll in dem Rimmel'schen Saale, Kirchgasse Nr. 8 dahier, eine größere Quantität Mahagoni- und Nußbaum-Fournire gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. März 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

4268

Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 25. d. M. Vormittags 9 Uhr soll der Nachlaß der verstorbenen Frau Johann Heidebach Wwe. von hier, bestehend in Haus- und Küchengeräthschaften, einer Quantität zerkleinertem Brennholze ic. Steingasse No. 19 gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. März 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

4337

Coulin.

Weinversteigerung zu Wiesbaden.

Donnerstag den 2. April d. J. Vormittags 10 Uhr will Herr Carl Christmann sen. dahier nachverzeichnete Neroberger Weine, eigenes Wachs- thum, als:

1 Stück 1861r — 3 Stück 1862r — 1½ Stück 1863r — 2½

Stück 1864r — 4 Stück 1865r — 3 ganze und 9 halbe Stück

1866r und 4½ Stück 1867r,

in dem Hotel Gieß, Mühlgasse 3, hierselbst versteigern lassen.

Die Weine lagern in dem Hause Webergasse No. 6 und können die Proben daselbst Mittwoch den 1. April d. J. an den Fässern genommen werden.

Wiesbaden, den 5. März 1868.

Der Bürgermeister-Adjunct.

4006

Coulin.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 18. März d. J. werden Montag den 23. März Vormittags 11 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Gegenstände an den Meistbietenden versteigert:

1) eine Rattenfalle, 2) 6 Mausfallen, 3) 4 Flaschenbürsten, 4) ein Bügel- eisenständer, 5) 6 Blechschalen, 6) 3 Heben, 7) 2 Messer, 8) ein eiserner Haken, 9) 3 Kettchen, 10) eine Fischangel, 11) eine Flinte.

Wiesbaden, den 18. März 1868.

Der Gerichtsbote.

491

Thoma.

und
für
Mal
fest-

Sgt.
iesem
eeres
tten-
orten
und
ung,
maß

148
n.

leute
genen

28

lang

sters,

zinor

89),

und
und

nthal

ität;

Frie

ität;

und

und

Male

v.

458

Holzversteigerung.

Freitag den 20. d. M., Vormittags 10 Uhr anfangend, werden im hiesigen Gemeindefeld, Distrikt Krumborn 1r und 2r Theil:

33 eichene Bau- und Werkholzstämmen von 2391 Eblß.,

26 Klafter eichenes Scheitholz,

775 Stück eichene Wellen,

4 " " Hackstöcke,

10 $\frac{3}{4}$ Klafter Stockholz

versteigert.

Der Bürgermeister.

Sonnenberg, den 16. März 1868.

Wintermeyer.

148

Notizen.

Heute Donnerstag den 19. März, Vormittags 9 Uhr:
Termin zur Einreichung von Submissionen auf Lieferung von Schreibmaterialien zc., bei Königl. Heil- und Pfllegeanstalt zu Eichberg. (S. Tgbl. 60.)

Fortsetzung der Mobilienversteigerung auf dem Neuen Geisberg. (S. Tgbl. 66.)

Versteigerung von Deconomie-Geräthschaften, einer Chaise, Rollwagen, zwei Kellern zc., der Frau Carl Bibon Wittwe in Erbach. (S. Tgbl. 66.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung in den Königl. Walddistrikten Eichelberg 2r und 3r Theil, Oberförsterei Platte. (S. Tgbl. 66.)

Nachmittags 3 Uhr:

Hofrath-Versteigerung der Georg Philipp Menges Erben, in dem Rathhause. (Siehe Tagblatt Nr. 66.)

Die Versteigerung auf dem neuen Geisberg, bestehend in Garten- und Hausmeubles, Glas, Porzellaine und Wirthschaftsgegenständen, jeder Art Lampen, Silber und Holz zc. wird heute um 9 Uhr Morgens fortgesetzt. 413

Gasbeleuchtungs-Gegenstände

wie Rüstre-Lampen u. s. w. sind stets vorräthig, sowie Gasleitungen werden gelegt und alle Reparaturen derselben rasch und billig besorgt von
4738

J. A. Lorenz, Faulbrunnenstraße 3.

Wiener Märzenbier

in ganz frischer Füllung, aus der A. Dreher'schen Brauerei, empfiehlt
4743

A. Schirmer, Markt 10.

Bierbrauerei zum weissen Lamm

am Markt.

Wiener Märzen-Bier

(eigenes Gebräu).

G. Bücher.

4678

Heute Abend: Leberklöß und Sauertrant nebst vorzüglichem Bier bei
Georg Weidig, Kirchgasse 12.

4778

Das Neueste in

Frühjahr-Paletots, fertigen Unterröcken, Kleiderstoffen

halte in großer Auswahl und zu billigen Preisen
bestens empfohlen.

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Großes Gardinen-Lager bei **H. W. Erkel,**

Webergasse 4.

Durch rechtzeitige bedeutende Einkäufe ist mein Gardinenlager in billigster Waare und bekannter guter Qualität bestens assortirt. Ich empfehle daher in sehr reicher Auswahl:

6/4	brochirte Mull-Gardinen	per Elle von	12—20 fr.
6/4	gestickte " "	" " "	20—36 "
6/4	" " mit Tüll-Bordure	" " "	40—48 "
6/4	" " Tüll- " "	" " "	38—56 "
8/4	brochirte Mull-Gardinen mit Festons	" " "	16—24 "
10/4	" " " " " "	" " "	22—38 "
12/4	" " " " " "	" " "	40—45 "
14/4	" " " " " "	" " "	48 fr.

Gestickte Gardinen:

12/4	in Mull	per Fenster von	6 fl. 18 fr. an.
12/4	" " mit Tüll-Borduren	" " "	5 " 15 " "
12/4	" ganz Tüll	" " "	6 " 45 " "
14/4	" Mull	" " "	10 " — " "
14/4	" " mit Tüll-Bordure	" " "	8 " — " "
16/4	" " " " " "	" " "	15 " — " "
14/4	" ganz Tüll	" " "	9 " — " "
16/4	" " " " " "	" " "	16 " — " "

Weiße Mouleaux-Stoffe

in schwerem Röper und Drell:

7/4 breit	per Elle 30 fr.	8/4 breit	per Elle 36 fr.
9/4 " "	" " 38 "	10/4 " "	" " 42 "

Preise fest!

Bei Baarzahlung 5 % Rabatt.

H. W. Erkel. 4345



Markt 7.

Frish abgeschlachtete Hechte 28 fr., kleine Brathechte, per Pfd. 18 fr., Karpfen, von 1—4 Pfd. per Stück, 16 fr. per Pfd., schöne, ausgesuchte Monifendamer Bratbückinge, per Stück 2 fr., Bückinge zum Rohessen, 3 fr., Holländische Vollhäringe, per Stück 3 fr., 2 Stück 5 fr., extra große Norweger Häringe, per Stück 4 fr., 2 Stück 7 fr. zc.

Neue Militärhosen sind zu haben bei A. Harzheim, Goldg. 21. 4766

Für Confirmanden

empfehle ich eine große Auswahl Talmi- u. Setzketten, Portemonnaies, Briefmappen, Albums, Necessairen, Broschen, Ohrringen u. Corallen-Colliers, die ich, um damit zu räumen, sehr billig abgebe. 4610

Carl Bonacina, neue Colonnade 34-37.

Maria Antoinette,

in ächter Chantilly, sowie arrangirte in Mull und Tüll, empfiehlt in reicher Auswahl 3830

Louis Franke,
Spitzenhandlung — alte Colonnade 33.

Alten Malaga, Himbeerjast per Flasche 1 fl. 12 kr. empfiehlt 4572
H. Momberger, Conditior, Langgasse 39.

Frischen Cabeljan und gewässerten Taberdan empfiehlt 4587
J. Adrian, Marktstraße 36.

Grosses Lager in
allen Arten
Leinen, Gebild,
Prima Bettzeugen,
Barchenten und
Bettdecken,
sowie sonstigen
Haushaltungs-Artikeln.

Alle Arten
Flanelle und
Unterrockzeuge,
Tücher,
ganz und halbwole
Hosen- u. Rockstoffe,
Blaudruck,
Cattun und -Putterzeuge
zu den Tagespreisen.

Herm. Hertz,
Metzgergasse I.

Verkauf zu festen Preisen.

1263



Pianoforte-Lager

von S. Hirsch, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 4147

Adolphstraße 10

ist ein gut in Stein erbautes, dreistöckiges Haus mit Frontspitze, großem Hofraum und Gemüsegarten, sofort zu verkaufen. Näh. bei R. Kraus, Taunusstraße 9. 4770

Gartenarbeiten

jeder Art werden fortwährend angenommen und billigst berechnet bei 3354

A. Blum, Metzgergasse 37.

Bersch Defen, kupferne Waschkessel zu verk. Heidenb. 4, 2. Stock. 4708

Nerostraße 14 ist ein neues zweischläufiges Deckbett, ein Kissen, ein Unterbett zu verkaufen. 4712

Sonnenbergerstraße 13a ist Pferdedünger abzugeben. 4717

Ein schöner Windhund (ächte Race) ist zu verkaufen. N. Exped. 4080

Friedrichstraße 27 sind mehrere Haushaltungsgegenstände, darunter ein Kaffeebrenner, ein eigener Schreibtisch mit Aufsatz zu verkaufen. 4466

Grosse spanische Maronen

(ganz gesunde Frucht)

per Pfund 10 fr.

Chr. Nitzel Wittwe. 4204

Franz. Brünellen, türk. und bamberger Zwetschen, Macaroni, Stergemüsendeln, Suppenteig etc. empfiehlt

3894

A. Thilo, Marktstraße 11.

Rinderzwieback 2 St. 1 fr., Vanillezwieback, sowie die gewöhnlichen empfiehlt jeden Tag frisch H. Momberger, Conditior, Langg. 39. 4571

Zitherunterricht

wird ertheilt. J. Paul, Wellritzstraße 4. 4404

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können direkt vom Schiffe an der Ochsenbach bezogen werden. A. Momberger, Moritzstraße 7. 3299

Ruhr-Kohlen

von bester Qualität sind aus dem Schiffe zu beziehen bei G. W. Schmidt in Diebrich. 4372

Ruhrkohlen von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen bei S. Bogelsberger in Diebrich. 4629


Feldbacksteine

zu verkaufen Adelshaidstraße 6. 4472

Salat u. Radieschen sind zu verk. Dogheimerstraße 20. 4704

Dogheimerstraße 2c sind neue polirte und lackirte Möbel zu verkaufen. 2743

Glas, Porzellan, irdenes und steinernes Geschirr, Cylinder billigt bei W. Knefeli, Wauergasse 11. 2571

 Bleichstraße 3 ist ein 5 1/2 Jahre altes, frommes, starkes Wallachpferd wegen Aufgabe der Deconomie billig zu verkaufen. 4616

Ein Glasschrank wird auf gleich oder April zu kaufen gesucht. Näheres Kranzplatz 2 zwei Stiegen hoch. 4633

Verkauft wird ein schöner junger Dachshund Platterstraße 7. 4657

Ein wachsender Hund billig zu verkaufen Friedrichstraße 27. 4679

Adolphstraße 1 sind nichtblühende Frühkartoffeln zum Segen zu verk. 4246

Nerostraße 27 ist ein Confirmandenrod zu verkaufen. 4581

Eine Wirthstheke mit eichenem Blatt und Schieblade 6' lang, 2' breit ist äußerst billig zu verkaufen Kirchgasse 33. 4697

Röderstraße 25 ist ein schwarzer Tuchrod zu verkaufen. 4764

Borde und Latzen sind fortwährend zu verkaufen Hochstätte 22. 4757

Hochstätte 22 ist ein Möbellarrnchen zu verkaufen. 4757

Gartenfeld 1 ist ein Krankenwägelchen billig zu verkaufen. 4626

Mineral- und Süßwasserbäder

werden mit oder ohne Wanne in jedem beliebigen Wärmegrad geliefert durch Ad. Blum, Metzgergasse 37. 3355

Heidenberg 32 sind zwei fast ganz neue Mädchen für Confirmanden zu verk. 4557

Salz-Niederlage.

Kochsalz, franco Haus, 9 fl. 52 kr.,

Biehsalz, " " 1 fl. 10 kr.,

empfehlen **Georg Weidig & Comp.**, Kirchgasse 12. 4758

Prima-Bier von Henrich per Schoppen 4 kr.,

Weine: Nauenthaler 6lr " " 30

Erbacher " " " 18 "

Bodenheimer " " " 12 "

nebst vorzüglichem kalten Frühstück in der Wein- und
Bier-Halle von **J. Jörg**, 5 Goldgasse 5. 4788

Französischer Unterricht wird erteilt durch einen Franzosen, welcher der
deutschen Sprache vollkommen mächtig ist. Näh. Exped. 4768

Zwei neue Buffets, schön gearbeitet, sind zu verkaufen Bleichstraße 5 bei
H. Moos. 4761

2 Mahagoni-Kanape sind zu verkaufen Adelheidstraße 5. 4930

Verloosungen.

Mailand, 16. März. Bei der heute stattgehabten Ziehung der Mailänder 10 Frs.
Loose wurden nachstehende Serien 717, 2259, 3312, 3553 und 4034 gezogen, und fielen
bei der darauf folgenden Gewinnziehung auf Serie 3553 Nr. 90 50,000 Frs., Serie
3553 Nr. 92 1000 Frs., Serie 3312 Nr. 15 500 Frs.

Tages-Kalender.

Die Herzoglichen Gewächshäuser
in Dieblich

sind geöffnet: Jeden Nachmittag.

Die Bibliothek des Gewerbevereins
(Friedrichstraße 25)

ist für die Vereinsmitglieder täglich von
2-12 Uhr Vormittags und von 4-6
Uhr Nachmittags geöffnet.

Heute Donnerstag den 19. März.

Im Casino.

Nachmittags 4 Uhr: Versammlung der
Mitglieder des Gefängnisvereins aus
Stadt und Amt Wiesbaden.

**Allgemeiner Vorschuss-Unterstützungs-
u. Spar-Cassen-Verein.**

Abends 8 Uhr: Vorstandssitzung.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Gesang und deutsche
Sprache.

**Gewerbliche Fortbildungsschule für
Lehrlinge.**

Abends von 8-10 Uhr.

Unterklasse: Deutsch, Geschäftsbriefe, Zeug-
nisse u. mit steter Verlässlich-
tigung der Orthographie und
Satzconstruction.

Oberklasse: Decimalrechnen, Quadrat- u.
Cubikwurzelanziehen.

Turnverein.

Abends 8 Uhr: Gesang.

Katholischer Kirchenchor.

Abends 8 1/2 Uhr: Probe in der Schule
auf dem Markte.

Königliche Schauspiele.

Heute Donnerstag: 116. Vorstellung im
Winter-Abonnement. Der Troubadour.
Groß-Oper in 4 Akten von Joseph Verdi.

Frankfurt, 17. März.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 49	— 51	kr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 "	54 — 56	"
20 Frs.-Stücke	9 "	30 — 31	"
Russ. Imperiales	9 "	50 — 52	"
Preuß. Fried.d'or	9 "	57 1/2 — 58 1/2	"
Dulaten	5 "	37 — 39	"
Engl. Sovereigns	11 "	55 — 59	"
Preuß. Cassenscheine	1 "	44 3/4 — 45	"
Dollars an Gold	2 "	27 1/2 — 28 1/2	"

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 3/8 G.
Berlin	105 B.
Essen	105 B.
Hamburg	88 3/8 G.
Leipzig	105 B.
London	119 1/2 G.
Paris	95 1/4 1/8 b.
Wien	102 1/8 1/4 b.
Disconto	3 0/0 G.

Hierbei eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Donnerstag

(Beilage zu No. 67)

19. März 1868.

Generalversammlung des Allgemeinen Kranken- Vereins der Stadt Wiesbaden.

Die erste statutenmäßige Generalversammlung findet **Samstag den 28. März Abends 8 Uhr** im Saale des Herrn Weins, Goldgasse 2, eine Stiege hoch, statt.

Tagesordnung:

- 1) Berichterstattung über die Wirksamkeit im abgelaufenen Jahre.
- 2) Rechnungsablage des Cassirers für das Jahr 1867.
- 3) Aufnahme neuer Mitglieder.
- 4) Wahl des Direktors, sowie Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 5) Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen neuer Mitglieder werden bis dahin noch entgegengenommen von dem Direktor **G. Schäfer**, Goldgasse 1, und den Vorstandsmitgliedern.

Zu zahlreicher Bethheiligung ladet höflichst ein **Der Vorstand.** 385

Plato z. :. b. :. E. :.

Freitag den 20. März c.

4756

Just. :. und Anfn. :. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr präcis.

„*Neuer Club*“.

Saalbau Schirmer.

Samstag den 21. März l. J. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Theatralische Abendunterhaltung mit **BALL.**

Man bittet die Eintrittskarten vorzuzeigen.

4739

Restoration Engel.

Heute Abend:

4707

C O N C E R T

der beliebten Sängergesellschaft **Zenker und Ohaus** aus Offenbach.

Das Publikum wird aufmerksam gemacht, daß sich Herr Ohaus nur als Dame produciren wird. — Anfang 7 Uhr, im Saale eine Stiege hoch.

Achte Kieler Sprotten per Pfund 36 fr., Holl. Sprotten per Pfund 24 fr. empfiehlt
J. Adrian, Marktstraße 36. 4585

Crinolinen

in weiß und farbig, neueste Façon, empfiehlt in guter Waare

Sebastian, Langgasse 16,

4680

vis-à-vis der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich mit meiner Eisenwaaren-Handlung ein

Gas-Installations-Geschäft

verbunden habe.

Durch Engagement tüchtiger, in diesem Fache vollständig erfahrener Arbeiter, bin ich in den Stand gesetzt, alle Gas-Leitungen in Eisen- und Bleiröhren promptest und billigst auszuführen.

Von Gas-Lustres u. -Lampen nebst Zubehör, Kochapparaten, Eisen-, Messing- u. Bleiröhren, Gummischläuchen u. sonstigen Gas-Installations-Artikeln unterhalte ich Lager und empfehle solches zur geneigten Abnahme.

4493

Fr. Knauer, Neugasse 9.

Strohhüte in allen Farben

in rund und Capot, letztere schon zu 48 kr., in großer Auswahl zu billigen Preisen, ferner

Züllformen von 12 kr. an.

Strohhüte zum Waschen und Färben werden auf's Beste und Billigste innerhalb 14 Tagen besorgt bei

Chr. Jstel, Langgasse 19.

Dieselbst können einige Mädchen das Putzgeschäft erlernen.

4745

Sehr schöne und ganz fein gearbeitete Jacken und Unterhosen für den Sommer aus der Schmidt'schen Waldmoll-Fabrik habe in großer Auswahl erhalten.

4714

Joseph Wolf, Langgasse 1.

Goldgasse
No. 12.

Karl Eichhorn,

Goldgasse
No. 12.

empfiehlt sein wohlaffortirtes Korbwaaren- und Korbmöbel-Lager bei äußerst billigen Preisen.

NB. Kinderwagen, elegant und dauerhaft, von 12 fl. an.

4744

Häuser-Verkäufe.

Es sind mehrere Landhäuser in der Nähe des Cursaals von 14000 fl. bis 6000 fl. 10 fl. sowie Geschäfts- und Privathäuser, hier und in Diebrich, zu ver-
20 Fres. Stück liegen 3000 fl. zum Ausleihen bereit.

Russ. Imperiales

F. Schaus, Mauergasse 1. 4414

Preuß. Fried. d'or

Dulaten

Engl. Sovereings

Preuß. Cassenscheine

Dollars an Gold

regenes Landhaus mit Garten in der Nähe der Curan-
isen durch die Agentur von

J. Kamberger,

Louisenstraße 23. 4430

zu verkaufen Schwalbacherstraße 37.

4609

Produits de la Maison Guillout,

1^{re} Fabrique de Bisquits en France, Rue Rambâteau Paris.

Bisquits de Rheims,

Dessert Parisien,

Petits Fours en Boîtes élégants, et petits Paquets.

Maison Guillout est seul honoré des 1^{res} Médailles d'or pour les Bisquits.

Vente en gros en detail dans

Fred. Jäger's Confiserie,

Langgasse 8e. 4716

Feinsten **Biscuit-Vorschuß** per Kumpf 1 fl. 20 fr.,
Giergemüßnudeln, vorzüglich, per Pfund 16 fr., **türkische**
Zwetschen per Pfund 10 fr., **französische Birnen** per
Pfund 24 fr., **Brünellen** per Pfund 20 fr., reines
Schweineschmalz per Pfund 22 fr. empfiehlt

454

August Koch, Metzgergasse 3.

Deutsches Reinigungs-Crystall

zum Waschen von Wolle, Baumwolle, Leinwand &c. à Päckchen 5 Kreuzer.

bei **J. Adrian.**

Die Gebrauchsanweisung ist zu beachten! 4500

Chr. Julius Schröder,

große Burgstraße 12, 4765

empfiehlt in sehr reicher Auswahl weiße **Mull** und **Organdy's** von 12—
54 fr. per Elle, weißen **Shirting**, **Sateen** u. **Piqué** in allen Qualitäten.

Für den einjährigen Militärdienst, sowie für das Fähnrich-Examen wird
vollständig vorbereitet. Hierauf Reflectirende wollen ihre Adressen unter
Chiffre A. N. bei der Exped. d. Bl. abgeben. 4735

Gründlichen **Unterricht** in allen Fächern ertheilt ein Student. Adressen
unter Nr. 4752 bittet man der Expedition zu übergeben. 4752

Qui veut apprendre la langue **Française** et la langue **Italienne**
s'adresser Goldgasse 21 à Madame Schäffer. 2757

Wittwe **Wagner**, Steingasse 31, empfiehlt eine schöne große Auswahl frisch
angekommenes **Dieburger Geschirr**, sowie **Glas** und **Porzellan**, **War-**
burger und **Steinerngeschirr**. 4733

Ein **Sopha** mit **Mechanik**, zu Betteinrichtung, ein gewöhnliches **Kanape**
sind zu verkaufen. E. Reiz, Tapezirer, Nerostraße 18. 4740

Ein lackirter **Waschtisch** mit Zubehör und ein furnirter runder **Tisch** stehen
billig zu verkaufen Oberwebergasse 44, Hinterhaus im Dachlogis. 4715

Ein **Kanape** zu verkaufen bei R. Bender, Tapezirer, Nerostr. 32. 4723

Ein **Kinderwagen**, sowie mehrere **Spielsachen** sind zu verkaufen Rhein-
straße 34, Barterre. 4729

Eine Partie 16" dicke eichene trockene **Diele** zu verk. Nerostr. 27. 4722

Möbel zu poliren außer dem Hause wird angenommen. Näh. Exp. 4724

Freitag den 20. März 1868, Abends 6 $\frac{1}{2}$ Uhr,
im großen Saale des Casino-Gebäudes (Friedrichstraße 16):

Fünfte Soirée für Kammermusik

der Herren **Baldenecker, Scholle, J. Grimm und Fuchs.**

PROGRAMM.

- 1) Quartett von Haydn. (B-dur.)
- 2) Quartett von Mozart. (G-dur.)
- 3) Quartett von Beethoven. (F-moll, op. 95.)

Ende 8 Uhr.

Einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nichtreservirten Platz zu 1 fl. 30 kr. sind zu haben in der L. Schellenberg'schen Hofbuchhandlung (J. Greiß), in der E. Wagner'schen Musikalienhandlung, sowie Abends an der Kasse. 350

Dr. Bierfreund's zweiter Vortrag

findet Montag den 23. d. M. Abends präcis 6 Uhr im großen Casino-Saale statt.

Thema: Bad Pfäfers (Nagaz.) — Das Prättigau. — Brustkrankenaufenthalt Davos und das Valser-Thal. (Mit poetischen Einlagen von Schweizer Dichtern.)

Karten sind in den hiesigen Buchhandlungen zu haben. 4542

Wiesbaden, Dienstag den 24. März 1868.

Im Saalbau Schirmer:

Herr Ed. von Bockum-Dolffs,

(Verfasser von „Urania“, früher Dramaturg in Berlin) und dessen Tochter **Fräulein Eltriède von Bockum-Dolffs** werden die Ehre haben, bei ihrer Rückkehr aus England und Frankreich, am obigen Abende, 24. März c., und unter Mitwirkung des

Herrn Eriedrich von Bockum-Dolffs eine 4te Séance Dramatique als Séance d'adieu zu geben.

Cassa-Öeffnung: 6 Uhr. — Anfang: 7 Uhr präcis. — Ein reservirter Sitz 1 Thlr. und drei reservirte Sitze 2 Thlr.; ein nicht reservirter Sitz 1 fl. und drei nicht reservirte Sitze 2 fl. — Billets sind zu haben bei Hrn. v. Bockum-Dolffs, 12 kleine Burgstraße, im Saalbau Schirmer, in den Buchhandlungen und Abends an der Kasse. 4773

Bayrischer Hof, Kirchgasse 28.

Bayreuther Bock, — feinstes Wiener und Frankfurter Bier empfiehlt **J. Ph. Reinemer.** 4783

Heidenberg 21, Hinterbau, sind Harzer Hähnen zu verkaufen. 4719

Eine Partie Biergesträuche abzugeben Friedrichstraße 20. 4720

Ein solides, gefesttes Frauenzimmer, welches gut und selbstständig auf Wheeler- & Wilson-Maschinen Weiszeug zu nähen versteht, findet dauerndes Engagement. Näh. Louisenstraße 35, Parterre. 4395

Ein halber Platz 1. Runggalerie ist abzugeben. Näh. Exp. 4119

Ein Platz 1. Runggalerie zu den Theater-Concerten wird abgegeben Abelhaidstraße 6. 4527

Verlaufen! Ein graugelber **Bologneser-Hund** hat sich verlaufen. Wer ihn Abelhaidstraße 13 zurückbringt, erhält eine Belohnung. 4598

Ein schwarzes **Kätzchen** hat sich verlaufen. Abzugeben Schulgasse 5. 4751

Ein **kathol. Gebetbuch**, mit den Buchstaben A. M. gezeichnet, ist vor einiger Zeit liegen geblieben und kann dasselbe gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden bei J. Adrian, Marktstraße 36. 4772

Für 2—3 Damen Pension in gebildeter Familie. Näheres Exped. 2422

Eine geübte **Kopfhaarzupferin** wird sofort für längere Zeit gesucht. Näh. bei Reinhard Thoma, Marktstraße 11. 4763

Ein Mädchen in den **Mittagsstunden** zu Kindern gesucht. N. Steing. 4. 4767

Eine Frau sucht **Monatstelle**. Näh. Schachtstraße 8, Parterre. 4768

Eine geübte **Kleidermacherin** übernimmt Arbeit in und außer dem Hause. Näh. Häfnergasse 3 im Hinterhaus. 4383

Eine Frau sucht **Monatstelle**. Näheres Saalgasse 30. 4727

Ein Mädchen sucht **Monatstelle**, am liebsten den ganzen Tag. N. E. 4568

Ein Mädchen sucht **Monatstelle**. Näh. Nerostraße 46. 4737

Stellen-Bezüge.



Ein ordentliches und fleißiges Mädchen sucht Stelle in einer kleinen Familie. Näheres Hochstätte 26 im Hinterhaus. 4730

Ein reinliches Hausmädchen sucht eine Stelle auf 1. April, auf Verlangen etwas später. Näheres zu erfragen Geisbergstraße 3, 2 Stiegen hoch. 4725

Ein ordentliches Mädchen, in allen häuslichen Arbeiten erfahren, wird zu einem Kinde sofort gesucht. Näh. Emserstraße 29b. 4707

Adolphstr. 1 wird ein starkes, zu jeder Arbeit williges Mädchen gesucht. 4247

Eine Köchin wird gesucht. Eintritt sofort. Näh. Exp. 473

Ein starkes Mädchen wird gesucht Langgasse 31. 4693

Ein Mädchen wird auf 1. April gesucht Marktstraße 36. 4703

Ein Mädchen vom Lande sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres Feldstraße 10, 2. Stock. 4709

Ein reinliches Mädchen für Hausarbeit gesucht. Näheres Taunusstraße 2, 1 Treppe hoch. 4720

Ein ordentliches, starkes Mädchen wird in Dienst gesucht. Näheres Geisbergstraße 1 im Hinterhaus. 4713

Ein braves Mädchen wird zu einer stillen Familie auf 1. April gesucht. Näheres Expedition. 4711

Eine Herrschaft sucht eine Köchin, welche französisch spricht. Näheres neue Colonnade 19. 4728

Ein Kindermädchen wird gesucht neue Colonnade 19. 4728

Eine gebildete, kinderlose Wittve von 32 Jahren sucht Stelle zur Gesellschaft und Pflege eines gebildeten Herrn oder Dame, sowie zur selbstständigen Führung des Hauswesens. Frankirte Offerten sende man unter Chiffre A. Z. No. 13 poste restante Mainz. 4612

Ein reinliches Mädchen sucht Stelle. Näh. Neugasse 13, 3. Stock. 4741

Ein 18jähr., starkes, braves Mädchen vom Lande sucht Stelle, am liebsten als Haus- oder Küchenmädchen. Näh. Michelsberg 28 im Hinterhaus. 4726

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit übernimmt, sucht baldigst eine Stelle. Näheres Mainzerstraße 16 eine Stiege links. 4721

Zwei selbstständige, brave Mädchen mit guten Zeugnissen, welche gut bürgerlich kochen können, suchen Stellen auf gleich. Näheres Schwalbacherstraße 7 im 2. Stock. 4746

Eine perfekte Köchin, welche sich etwas Hausarbeit unterzieht, wird gesucht. Näh. Expedition. 4742

Ein in Sprachkenntnissen und jeder Arbeit tüchtig erfahrenes Frauenzimmer gefesetzten Alters, sucht eine Stelle als Haushälterin in einem Badeorte, hier oder auswärts. Näh. Exp. 4505

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht Stelle. Näh. Ecke der Faulbrunnenstr. u. Kirchg. 6, Strh. 4747

Ein Mädchen, das alle Hausarbeiten gut versteht, wird gesucht und kann gleich eintreten Mainzerstraße 18. 4754

Ein Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier gedient hat, wird gesucht bei Karl Eichhorn, Goldgasse 12. 4744

Es werden für gleich Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, Büffets- und Ladenmädchen, sowie ein Kellner, der englisch und französisch spricht, als erster Saalkellner, und Hausburschen durch das Commissionsbureau G. Buchenauer, Saalgasse 3, gesucht. 4755

Ein Mädchen vom Lande, das noch nicht hier gedient hat, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Kirchgasse 32. 4762

Ein sehr braves Mädchen vom Lande, das in allen weiblichen Handarbeiten erfahren ist, auch Hausarbeit versteht, sucht baldigst eine Stelle als Hausmädchen. Eintritt gleich oder 1. April. Näh. Römerberg 38. 4780

Ein Mädchen, das in aller Hausarbeit erfahren ist, sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näh. Schachtstraße 18. 4781

Ein einfaches, reinliches Mädchen, das zu aller Arbeit willig ist und noch nicht diente, sucht eine Stelle. Näh. bei Frau Petri, Langgasse 23. 4779

Herrschaften können für gleich und April gute, perfekte und bürgerliche Köchinnen, sowie Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder mädchen mit guten Empfehlungen nachgewiesen werden. N. bei F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 4760

Lehrlings-Gesuch.

Für ein benachbartes Fabrik-Geschäft wird ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen in die kaufmännische Lehre gesucht. Näh. Exp. 4514

Ein Tapezirerlehrling wird gesucht Webergasse 35 bei Catta. 4395

Ein Junge kann die Schlosserei erlernen bei Schweizer. 2944

Ein Drechslerlehrling gesucht von C. Kaltwasser, Steing. 13. 4400

Zwei tüchtige, kräftige, ordentliche Hausknechte und verschiedene Gartenkellner werden sogleich gesucht. Näheres Wilhelmstraße 9. 4753

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen bei Franz Schramm, Lackirer, Schwalbacherstraße 43. 4628

7000 fl. werden auf erste Hypothek, zweifache doppelte gerichtliche Sicherheit (Güter) zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 4031

Gesucht wird von einer kleinen Familie auf den 1. Mai eine Parterre-Wohnung oder Bel-Etage von 4—5 Zimmern, Küche etc., möblirt oder unmöblirt. Offerten beliebe man gefälligst in der Exp. dieses Blattes mit K. L. bezeichnen, abzugeben. 4570

- Eine stille Familie ohne Kinder sucht auf den 1. April eine unmöblirte
 kleine Wohnung, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche und Zubehör, zu
 miethen. Näheres Häfnergasse 4. 4419
- 2 Zimmer mit Zubehör, unmöblirt, werden von Mann und Frau in kürzer-
 ster Zeit zu miethen gesucht. Näh. Exped. 3852
- Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Dachkammer &c., in der Mitte der
 Stadt oder in einer gelegenen Straße, wird gesucht. Näh. Exped. 4005
-
- Bahnhofstraße 8 Bel-Etage ist Zimmer mit Kost zu vermieten. 1501
- Bleichstraße 8 ist ein kleines Logis auf 1. April zu vermieten. 4731
- Elisabethenstraße 6 sind einige gut möblirte Zimmer zu verm. 2422
- Kirchgasse 12 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 4778
- Louisenstraße 35 Parterre ist ein möblirtes Zimmer und Cabinet mit 1
 auch 2 Betten zu vermieten. 4386
- Röderstraße 25 ist eine Dachkammer abzugeben. 4764
- Schwalbacherstraße 31 sind 2 einzelne möblirte Zimmer auf 1. April zu
 vermieten. 4637
- Schwalbacherstraße 37 sind zwei ineinandergehende gut möblirte Zimmer
 (in gesunder Lage) zu vermieten. 4609
- Stiftstraße 12 sind zwei ineinandergehende möblirte Zimmer zu vermieten.
 Näh. Hinterhaus daselbst. 4658
- Taunusstraße 12 sind mehrere einfach möblirte Zimmer sogleich an Herren
 zu vermieten. 4672
- Wellritzstraße 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 4555
- Webergasse 22 ist bei einer stillen Familie ein möblirtes Zimmer nebst
 Kloben zu vermieten. 4749
- Board and loading for two Ladies in a respectable family. Apply
 of this paper. 2965
- Zwei bis drei möblirte oder unmöblirte Zimmer sind in schöner Lage auf den
 1. April an einzelne Damen zu vermieten. Näh. Exped. 2965
- Ein kleines möblirtes Zimmer, mit oder ohne Kost, ist billig zu vermieten.
 Näh. Goldgasse 10, 1 St. 4601
- Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Exp. 4774
-
- Zwei Einjährig-Freiwillige oder Gymnastasten können Logis erhalten Wellritz-
 straße 5. 4279
- Ein Herr kann Kost u. Logis erhalten Kirchgasse 25, 3. St. 4732
- Schachtstraße 8 können zwei reinliche Arbeiter Schlafstellen erhalten. 4768
-
- Ein dreifach donnerndes Hoch soll erschallen in die Goldgasse dem lieben
 Nachbar **Segner** zu seinem Geburtstage! Gelt' do guckste. 4734
-
- Ein millionendonnerndes Lebehoch soll erschallen in die Bleichstraße Nr. 11
 dem **Josephinchen** zu ihrem heutigen Namenstage!
- Lieb goldherziges Josephinchen,
 Besteste der Seelen,
 Wir wollen nicht verfehlen
 Mit dem Heut'gen ein Spielchen,
 Sei's mit dem Kaffeetüppchen
 Oder mit des Wirthes Fäßchen,
 Zu benässen uns're Lippen;
 Und munter bis auf's Restchen
 Soll sein des Echo's Schall.
 Die Kerb ist unter us und nicht überall. 4750
-
- Dem Herrn Joseph U. . . . r in der Wellritzstraße 12 gratulirt recht herz-
 lich zu seinem heutigen Namenstage! —? 4757

Unserm guten Tupp Gratulirt der Neue Club.

4775

Wiesbaden. — Vorstadt: Mariahilf!

Dem Jacobinchen Arnoldinchen herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag vom d. Ofenrath. 4783

Den beiden Herren J. D. und J. W. zum heutigen Namenstage meine herzlichsten Glückwünsche! J. R. 4777

Herzliche Glückwünsche unserem lieben Joseph, Taunusstraße 49!

4776 Joseph soll leben, Die zwei schwarzen Mädels daneben,
Seine gute Tante dabei, Hoch leben sie alle Drei! R. u. R.

Amalie Schloffer von Hachenburg wird gebeten, Wellritzstraße 12, Par- terre, zu kommen. — 4718

Todes-Anzeige.

Berwandten und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, meine liebe Gattin, **Friederike Weckert**, geborene **Kaut**, in Folge wiederholten Schlaganfalls aus diesem Leben abzurufen. Die Beerdigung findet morgen Freitag den 20. März Mittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr vom Sterbehause, Rheinstraße 36, aus statt.

4759

Weckert, Revisionsrath.

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mittheilung, daß unsere gute Frau, Tochter und Schwägerin, **Katharine Müller**, geb. **Wörner**, nach langen Leiden am Dienstag den 17. März, Mittags 4 Uhr, ruhig in dem Herrn entschlafen ist. Statt besonderer Einladung diene hiermit zur Nachricht, daß die Beerdigung Freitag den 20. März Nachmittags 4 $\frac{3}{4}$ Uhr vom Sterbehause, Langgasse 16, aus stattfindet.

4771

Die tiefbetrübten Hinterbliebenen:

Julius Müller, Eltern und Geschwister.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir hiermit die traurige Mittheilung, daß unsere innigst geliebte Schwester und Schwägerin, **Lina Hess**, nach langem schweren Leiden Dienstag Abend 11 Uhr sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Freitag früh um 9 Uhr vom Sterbehause, Röbderallee 36, aus statt. Die trauernden Hinterbliebenen. 4736

Kirchliche Anzeige.

Heute Donnerstag Nachmittags 4 Uhr dritter Fastenwochengottesdienst: Herr Pfarrer Köhler.